



Stipendiatische

Arbeitskreise & Initiativen

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit

01

AK ASP

Vernetzung & Koordination



Ansprechpartner und Ansprechpartnerinnen Hochschulort

Der Arbeitskreis der Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner am Hochschulort (ASPs) dient der Unterstützung und Organisation der ASPs und überblickt und vereinfacht die regionale Vernetzung.

02

AKB

Bildung & Gesellschaft



AK Bildung

Bildung durchdringt alle Lebensbereiche – von der frühen Kindheit bis ins Berufs- und Gesellschaftsleben. Sie schafft Zusammenhänge, vermittelt Wissen und befähigt zur Eigenständigkeit und Freiheit. Unser Arbeitskreis versteht sich als Plattform für kreative, interdisziplinäre Denkansätze. Wir beleuchten Bildung philosophisch, historisch und praktisch – vom Einsatz Künstlicher Intelligenz bis zur Bildung durch TV und Serien. Dabei interessieren uns nicht nur Bildung im engeren Sinne, sondern auch die Zugänge, Wahlfreiheit und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen, die Bildung überhaupt erst ermöglichen.

**Dahrendorf
Initiative**der Friedrich-Naumann-
Stiftung für die Freiheit

Dahrendorf-Initiative

Die Dahrendorf-Initiative beschäftigt sich einerseits mit den Werken wichtiger Denker und Denkerinnen – wie z.B. Karl-Hermann Flach, Hildegard Hamm-Brücher, Ralf Dahrendorf und Amartya Sen – und setzt sich andererseits mit den daraus ableitbaren Haltungen des Sozial-, Links- und Bürgerrechtsliberalismus auseinander. Diese Haltungen werden an tagespolitisch-aktuellen Fragestellungen kritisch geprüft und weiterentwickelt. Dabei arbeiten wir jeweils insbesondere den pragmatischen Kompromiss zwischen individueller Freiheit und gesellschaftlicher Verantwortung, das Verhältnis von negativer und positiver, von quantitativer und qualitativer Freiheit heraus. Namensgeber der Initiative ist der liberale Denker Ralf Dahrendorf, der den politisch-organisierten Liberalismus maßgeblich und nachhaltig geprägt hat.



AK Demokratie

Der Arbeitskreis Demokratie widmet sich traditionell einem sehr breiten Spektrum an unterschiedlichsten Fragestellungen, die oftmals den Kern unserer Gesellschaftsordnung selbst tangieren. Was ist wesentlich zum Erhalt und zur Verteidigung unserer Demokratie? Wie kann diese weitergedacht werden? Wie steht es um das Verhältnis von Freiheit und Individuum in unserer Gesellschaft – wie um das von Freiheit und Sicherheit? Fragen wie diesen nehmen wir uns in verschiedenen Veranstaltungsformaten an. Gleichzeitig bewegen wir uns auf spezifischeren Themenfeldern und untersuchen, welche Potentiale sich durch neue Technologien, Medien, Erkenntnisse aus der politischen Theorie und der Wissenschaft für eine lebendige Demokratie und damit für jeden einzelnen Menschen in unserer Gesellschaft ergeben.



AK Digitales

Die Arbeitsgruppe Digitales bietet ein Forum für alle, die sich für die vielfältigen Themen rund um Netzpolitik und Digitalisierung interessieren. Dabei ist es uns besonders wichtig, sehr interdisziplinär zu arbeiten, alle Fachrichtungen sind bei uns willkommen! Netz- und Digitalpolitik sind ein wesentlicher Bestandteil aktueller politischer Debatten, aber wir finden: Da geht noch was! Damit das Internet nicht für immer Neuland bleibt...

Initiative Entrepreneurship

Die Initiative Entrepreneurs@FNF verfolgt drei Ziele:

Informieren: Wir sind eine feste Anlaufstelle für gründungsinteressierte (Alt-)Stipendiaten und Stipendiatinnen und geben Kernkompetenzen einer Gründung weiter, besonders durch unsere Bootcamp-Reihe.

Motivieren: Durch den Kontakt mit Gründern und Gründungsinteressierten wird Selbstständigkeit zur logischen Karriereoption, im Einklang mit den liberalen Werten.

Netzwerken: Wir vermitteln Kontakte zu Branchenexperten, zum Beispiel in Finanzen und Recht. Außerdem kann das Mentoring-Programm genutzt und an Gründertreffen teilgenommen werden.



AK Entwicklung

Die AG Entwicklung bietet allen Interessierten Raum, sich intensiv mit Fragen der internationalen, wirtschaftlichen, politischen und nachhaltigen Entwicklung auseinanderzusetzen. Im Mittelpunkt stehen die Länder des Globalen Südens, zugleich schlagen unsere Seminare immer auch Brücken zum Globalen Norden, Europa und Deutschland. Vernetzung, Austausch und Diskussion sind dabei unsere Grundpfeiler. Wir möchten globale Zusammenarbeit neu denken, bestehende Strukturen kritisch hinterfragen und innovative Ideen entwickeln, die langfristig zu nachhaltiger Entwicklung beitragen.

08

IFV

Vernetzung



Initiative Forum Vernetzung

Die Initiative Forum Vernetzung möchte zu einer besseren & gezielteren Vernetzung zwischen Stipendiaten Stipendiatinnen und anderen Akteur:innen beitragen. Sei es mit dem politisch organisierten Liberalismus, Altstipendiaten und Altstipendiatinnen, anderen Förderwerken oder Unternehmen – als themenübergreifende Initiative bietet die Initiative durch verschiedene Projekte Plattformen zur Vernetzung. In der Vergangenheit wurden bereits Inputpapiere zur Europa- und Bundestagswahl formuliert, Initiativen mit Fachausschüssen gestartet und ein Konzept zur besseren Vernetzung zwischen den Arbeitskreisen eingebracht.



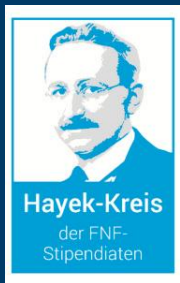
freiraum

Der *freiraum* ist das Mitgliedermagazin des VSA und ein Medium für alle Stipendiaten und Stipendiatinnen und Altstipendiaten und Altstipendiatinnen. Er erscheint mit einer Auflage von 2000 Exemplaren jeweils vier Mal im Jahr. Jede Ausgabe hat ihren eigenen inhaltlichen Schwerpunkt. Dabei beschäftigen sich die Artikel mit Studien- und Forschungsfragen der Verfasser:innen, aber auch mit Eindrücken aus dem stipendiatischen Leben. Hinzu kommen wiederkehrende Kolumnen, Interviews und das Format „Frei im Bilde“, welches Raum für künstlerische Beiträge aller Art bietet. Wir als (alt)stipendiatische Redaktion des *freiraums* wollen die Leser und Leserinnen inspirieren und ihnen neue Perspektiven aufzeigen!



Initiative Gesundheitspolitik

Die Initiative Gesundheitspolitik (IGP) bietet eine Plattform zum interdisziplinären Austausch über aktuelle politische, wissenschaftliche und ethische Themen mit Bezug zum Gesundheitswesen. Wir beschäftigen uns unter anderem mit Themen wie der Digitalisierung im Gesundheitswesen sowie mit Chancen und Risiken neuer Entwicklungen. Die Initiative richtet sich nicht nur an Medizinstudentinnen und -studenten, sondern an alle Stipendiatinnen und Stipendiaten, die ein Interesse an gesundheitspolitischen Themen mitbringen, unabhängig vom Studienfach.



Initiative Hayek-Kreis

Der Hayek-Kreis der FNF-Stipendiaten widmet sich der Beschäftigung mit wichtigen liberalen Denkern und Denkerinnen. Dabei wird sowohl Wert gelegt auf eine solide und profunde Auseinandersetzung mit ihren Theorien wie auch auf deren Anwendung in der Praxis. Namensgeber des Kreises ist der österreichische Ökonom und Sozialphilosoph Friedrich August von Hayek (1899-1992), einer der wichtigsten Vordenker des Liberalismus im 20. Jahrhundert. Daneben wollen wir uns auch mit anderen Liberalen aus seinem Umfeld und darüber hinaus auseinandersetzen wie zum Beispiel Karl Popper, Ludwig von Mises, James Buchanan, Ralf Dahrendorf, Elinor Ostrom und Walter Eucken.



Initiative Integration

Der Leitgedanke unserer Initiative basiert auf dem Bewusstsein, dass eine erfolgreiche Integration nur als zweiseitiger Prozess funktionieren kann. Partizipation und Identifikation der Migranten und Migrantinnen mit der Aufnahmegesellschaft ist nur eine Seite der Medaille. Denn Integrationsbemühungen haben nur dann Erfolg, wenn die Mehrheit der Aufnahmegesellschaft ein Bedürfnis darin sieht, eine Bereitschaft zum toleranten Umgang und ein Bewusstsein für die andere Seite zu entwickeln. Unsere Arbeit umfasst Diskussionsrunden mit Vertretern und Vertreterinnen aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft, Publikationen zur Thematik, Organisation thematischer Seminare und Bildungsreisen.



AK Innovation und Umwelt

Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht die Beschäftigung mit naturwissenschaftlichen und technischen Themen. Das Ziel ist, die fachliche Diskussion der Themen um politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Aspekte zu erweitern und so interdisziplinäre Verknüpfungen zu schaffen. Damit wird einerseits den Studenten und Studentinnen der MINT-Fächer die Gelegenheit angeboten, das eigene Fachgebiet aus einer anderen Sicht zu betrachten und gleichzeitig Studenten und Studentinnen anderer Fachrichtungen ermöglicht, ihr Wissen für technische Zusammenhänge zu vertiefen.



AK Internationales

In unserem Arbeitskreis dreht sich alles um internationale Themen. Unsere Seminare behandeln internationale Zusammenarbeit, Politik, Wirtschaft und geopolitische Fragestellungen. Dabei bringen wir unterschiedliche Kulturen und Erfahrungen zusammen. Ob globale Sicherheit oder das Rollenbild der Frau in Indien – Vielfalt ist unser Markenzeichen. Wir schaffen Raum für Austausch, neue Ideen und internationale Projekte. Gemeinsam schlagen wir Brücken. Wir lernen voneinander und gestalten eine offene Gemeinschaft, in der ihr euren Horizont kontinuierlich erweitert und den internationalen Austausch aktiv mitgestaltet.



i-Prom

Die i-Prom vernetzt die Doktoranden und Doktorandinnen der Friedrich-Naumann-Stiftung sowohl fachlich als auch persönlich und vertritt ihre Interessen. Zentrale Säule ist der interdisziplinäre Austausch, besonders in der fünftägigen jährlichen Doktorandenakademie mit Fachvorträgen, Diskussionen zu Hochschul- und Wissenschaftspolitik sowie Softskilltrainings. Neben wissenschaftlichem Schreiben und Rhetorikübungen werden auch Karriereperspektiven beleuchtet. Ergänzend fördert die i-Prom die interne Unterstützung bei promotionsspezifischen Herausforderungen und vertritt die Stipendiaten extern in der stiftungsübergreifenden Promovierenden-Initiative (PI).



Jahrbuch

Das Jahrbuch der Stipendiaten und Stipendiatinnen erscheint jährlich im digitalen Format im Extranet und kann auch als Print-Version bestellt werden. Im Buch findet ihr verschiedene Beiträge: die aktuellen Stipendiaten und Stipendiatinnen stellen sich in kurzen Steckbriefen vor oder schreiben eigene Texte über ihr letztes Jahr, die Arbeitskreise berichten von ihren Aktivitäten im letzten Jahr, und Statistiken geben Einblick in das Stipendium. Das alles steht jedes Jahr unter einem anderen aktuellen Thema, zu dem es dann auch besondere Beiträge gibt - sei es in Textform, als Bild oder Video. Als Arbeitskreis beschäftigen wir uns natürlich mit dem Inhalt und bestimmen so zum Beispiel, welche Fragen in den Steckbriefen gestellt werden, aber auch mit dem Design und Druck des Buchs.



AK Kultur

Der AKKU versteht sich als Ideenwerkstatt und bietet Raum für die unterschiedlichsten Interpretationen und Veranstaltungen, die man dem Begriff ‚Kultur‘ auf irgendeine erdenkliche Weise zuordnen kann. Dabei versuchen wir durch ein breit gefächertes Angebot von Themen und Seminaren der Vielschichtigkeit der Kultur, von Populär- bis Hochkultur, auf lokaler bis internationaler Ebene, Rechnung zu tragen. Der AKKU möchte zudem auch der schöpferischen Kreativität der Stipendiaten und Stipendiatinnen eine Plattform geben und die vielfältigen Fähigkeiten in seine Projekte einfließen lassen.



Initiative Queer_Feminismus

Ziel unserer Initiative ist es, eine starke, offene Gemeinschaft mit mehr Gleichstellung und Toleranz zu schaffen. Feminismus ist für uns nicht bloß Frauenquote und Führen in Teilzeit, sondern der Weg in eine Gesellschaft, in der alle die gleichen Chancen haben. Eine Gesellschaft, in der außerdem Outings nicht mehr nötig und Regenbogenfamilien alltäglich sind und in der Hass keinen Platz hat. Wir freuen uns über alle neuen und alten Gesichter, egal ob selbst LGBTQ oder nicht, egal welches Geschlecht, wichtig sind nur Interesse und Offenheit.



AK Wirtschaft und Soziales

Der Arbeitskreis Wirtschaft und Soziales (AK WiSo) beschäftigt sich mit der Frage, wie liberale Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik gestaltet werden sollte. Dabei stellen sich die Stipendiatinnen und Stipendiaten im Rahmen vielfältiger Seminare unterschiedlichen Fragen und Herausforderungen beispielsweise aus dem Bereich der Geld- und Finanzpolitik, der Digitalisierung oder der Transformation unserer Wirtschaftsordnung im Hinblick auf soziale Fragen und den Klimawandel. Der thematische Schwerpunkt des AKs liegt insgesamt auf der Frage, wie eine liberale Wirtschaftspolitik der Erosion von marktwirtschaftlicher Ordnung und den politischen Entwicklungen in Deutschland, Europa und der Welt begegnen sollte.

Gemeinsam für die Freiheit.

19 Arbeitskreise & Initiativen · Stipendiatische Selbstorganisation · FNF Begabtenförderung